

Donnerstag, 29.01.2004

---

- 14:00-14:15 Uhr** Begrüßung und Eröffnung
- 14:15-19:20 Uhr** Die "Kulturgeographie" im Spektrum-Verlag – ein Lesebuch zum Cultural Turn (Plenum)
- ca. 16:20-16:45 Uhr** Pause

*Hans Gebhardt (Heidelberg) und Paul Reuber (Münster):*  
Aktuelle Ansätze in der Kulturgeographie – Einige Anmerkungen zu Konzeption und Leitgedanken des Buches

*Wolf-Dietrich Sahr (Curitiba):*  
Die Geographie der Zeichen. Semiotische Möglichkeiten in der neuen Kulturgeographie

*Benno Werlen (Jena):*  
Kulturgeographie und kulturtheoretische Wende

*Julia Lossau (Heidelberg):*  
Geographische Repräsentationen: Skizze einer anderen Geographie

*Paul Reuber und Günter Wolkersdorfer (Münster):*  
KulturRaum und Macht – Geopolitische Leitbilder als diskursive Rahmungen

*Anke Strüver (Nijmegen):*  
Cultural Turn und Feminismus

*Bernd Belina (Bremen):*  
Kultur? Macht und Profit! Zur Kulturökonomie und Politik im öffentlichen Raum und in der Radical Geography

*Gerald Wood (Münster):*  
Postmoderne Geographien der Stadt

*Johannes Glückler (Frankfurt a. M.):*  
Relationale Wirtschaftsgeographie und Cultural Turn

*Hans-Georg Bohle (Heidelberg):*  
Verwundbarkeit, Sicherheit und Globalisierung

*Wolfgang Zierhofer (Basel):*  
Elf vor zwölf / Natur und Umwelt in der sozialgeographischen Umweltforschung

**Ab 19.30 Uhr** Abendessen (IfL, 3. Etage)

Freitag, 30.01.2004

---

**09:00-12:00 Uhr Workshops**

**Workshop 1: Theoriehorizonte**  
Moderation: Ute Wardenga (Leipzig)

*Wolfgang Aschauer (Chemnitz):*  
Nach Herder und zurück – Anmerkungen zu den aktuellen Wallungen des Kulturbegriffs

*Frank Meyer (Bayreuth):*  
Ist jetzt alles "Kultur"? Anmerkungen zum Neubeginn der deutschen Kulturgeographie

*Andreas Dix (Bonn):*  
Historische Erkenntnisperspektiven in der Kulturgeographie

*Judith Miggelbrink (Leipzig):*  
"Blinde Flecken". Peripherisierung der Peripherie in der "Neuen Kulturgeographie"?

*Andreas Pott (Frankfurt am Main):*  
Kulturgeographie beobachtet. Probleme und Potenziale der geographischen Beobachtung von Kultur

*Andreas Koch (München):*  
Kultur-Geographie – eine systemtheoretische Beobachtung

*Holger Jahnke (Berlin):*  
Kulturgeographie lehren – Erfahrungen aus der Humboldt-Universität

*Tilman Rhode-Jüchtern (Jena):*  
Konstruktivistische Geographie in der Lehrerbildung

**Workshop 2: Ökonomie und Kultur**  
Moderation: Hans Gebhardt (Heidelberg)

*Marc Boeckler und Christian Berndt (Eichstätt):*  
Kulturelle Geographien der Ökonomie

*Hans Joachim Bürkner (Erkner):*  
"Transnationale Migration" – Cultural Turn und die Nomaden des Weltmarkts

*Ivo Moßig (Gießen):*

Die Branchen der „Kulturökonomie“ als Untersuchungsgegenstand der Wirtschaftsgeographie

*Robert Pütz (Mainz):*

Transkulturalität als Praxis. Unternehmer türkischer Herkunft in Berlin

*Bastian Lange (Frankfurt am Main):*

Raumkonstruktionen: Sozial-räumliche Praktiken und Vergemeinschaftungsformen von kulturellen Start-Up-Unternehmern in Berlin

**Workshop 3: Alltag, Kultur und Raum**

Moderation: Günter Wolkersdorfer (Münster)

*Roland Lippuner (Jena):*

Alltag in der Kulturgeographie nach dem "cultural turn"

*Antje Schlottmann (Jena) und Marco Pronk (Zürich):*

Subjekt, Identität, Bewusstsein – Diskussion handlungstheoretischer Begriffe für eine epistemologische Fundierung der "neuen Kulturgeographie"

*Dirk Gebhardt (Berlin) und Martina Joos (Berlin):*

Lebensstile und städtischer Raum: Methoden und Begriffe

*Ulrich Ermann (Erlangen):*

Regionen im Bauch. Qualität, Herkunft und Nähe in der Ernährungswirtschaft und die Konstruktion moralischen Konsums

*Matthias Schnepfel (London):*

Die Anwendung Lefebvres Theorie zur Produktion des Raumes am Stadteiffest Bunte Republik Neustadt in Dresden

**12.00-13.00 Uhr** Mittagessen (IfL, 3. Etage)

**13.00-15.00 Uhr** Neue Kulturgeographie. Kritische Anmerkungen im Plenum von

Hans-Heinrich Blotevogel (Duisburg)

Peter Meusburger (Heidelberg)

Jürgen Obenbrügge (Hamburg)

Peter Weichhart (Wien)

15.30-18.30 Uhr Workshops

#### Workshop 4: Bilder und Repräsentationen

Moderation: Wolf-Dietrich Sahr (Curitiba)

*Michael Hoyler (Loughborough University) und Heike Jöns (Heidelberg):*

Vernetzte Repräsentationen: Neue Impulse für jüngere Diskurse um repräsentative und nicht-repräsentative Forschungsansätze in einer kritischen Kulturgeographie

*Björn Bollhöfer (Köln):*

Film. Stadt. Kultur: zur Konstruktion von Raumbedeutungen

*Thomas Ott (Mannheim):*

Die nordamerikanische Stadt im Film: konzeptionelle Überlegungen zu einem Forschungs-/Buchprojekt

*Katharina Fleischmann (Berlin), Anke Strüver (Nijmegen), Britta Trostorff (Berlin):*

Dracula meets Heidi. "Zeichen" für ein erweitertes länderkundliches Verständnis im Sinne einer *new cultural geography*

*Achim Prosek (Duisburg):*

Anmerkungen zur Bedeutung von Bildern und zum Wechselverhältnis von Bild und Raum

*Heiko Schmid (Heidelberg):*

"Künstliche Oasen". Symbol- und Identitätskulturen in Dubai und Las Vegas

*Christoph Mager (Heidelberg):*

"Represent, rapresent, y'all!!" HipHop, Musik und die Artikulation von Geographie

#### Workshop 5: Macht und Raum

Moderation: Paul Reuber (Münster)

*Georg Glasze (Mainz):*

Die Institutionalisierung eines supranationalen "Sprachraums" in der *Organisation Internationale de la Francophonie* (OIF): "Kultur" als geopolitisches Instrument in einer globalisierten Welt?

*Claudia Wucherpfennig (Frankfurt am Main):*

Der Bahnhof ist tot – Es lebe der "neue Bahnhof"! Zur Restrukturierung eines innerstädtischen Raumes "zwischen" hegemonialen Bildproduktionen und Alltagspraktiken

*Benedikt Korf (Berlin):*

Was vom Kritischen Realismus für die Bürgerkriegsforschung zu lernen ist

*Werner Gamerith (Heidelberg):*

Ethnische Minoritäten und das öffentliche Schulwesen in den USA

*Tim Freytag (Heidelberg):*

Kultur und Ethnizität – Das Bildungswesen als Schauplatz von Anpassung und Konflikt

#### Workshop 6: Regionalkulturen

Moderation: Andreas Dix (Bonn)

*Andreas Thierer (Tübingen):*

Die Bedeutung von Regionalkultur für die städtische Entwicklung. Empirische Befunde aus den venezolanischen Großstädten Ciudad Guayana und Barquisimeto

*Heinrich Pachner und Andreas Schmid (Tübingen):*

Bedeutung der "reflexiven Regionalkultur" für die Entwicklungsforschung im ländlichen Raum der Anden

*Werner Kreisel, Heiko Faust, Robert Weber, Franziska Woellert (Göttingen):*

Einflüsse des kulturellen Wandels auf die Landnutzung in der Lore Lindu Region, Zentralsulawesi, Indonesien

*Heiko Faust, Johannes Winter, Nina Schau, Michael Hoppe (Göttingen):*

Integration und Ressourcennutzung in tropischen Agrarkolonisationsgebieten – Eine vergleichende kultur- und sozialgeographische Studie mit Fallbeispielen aus Bolivien, Elfenbeinküste und Indonesien

Ab 20.00 Uhr

Gemütliches Beisammensein

(Ort/Orte werden bekannt gegeben)

Samstag, 31.01.2004

09.00-11.00 Uhr

Vorstellung der Gruppenergebnisse (Plenum)

11.30-13.00 Uhr

Forschungsperspektiven und Abschlussdiskussion (Plenum)

# Neue Kulturgeographie in Deutschland. Themen, Methoden, Perspektiven



Leibniz-Institut für Länderkunde e.V.

Leipzig

29.-31.01.2004

#### Organisation der Tagung:

Prof. Dr. Hans Gebhardt (Heidelberg), Prof. Dr. Paul Reuber (Münster), Dr. Günter Wolkersdorfer (Münster), als Herausgeber der "Kulturgeographie" im Spektrum-Verlag

PD. Dr. Andreas Dix (Bonn), Prof. Dr. Wolf-Dietrich Sahr (Curitiba), Dr. Ute Wardenga (Leipzig)